

Niederschrift

über die 2. öffentliche Sitzung der Gemeindeversammlung der Gemeinde Süderhöft am 13.12.2023 im Hause des Bürgermeisters in Süderhöft.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

| | |
|------------------|------------------------|
| Bürgermeister | Tewes Vogelsang |
| 1. stv. BM | Susan Feddersen |
| 2. stv. BM | Björn Reese |
| Gemeindemitglied | Herwig Feddersen |
| Gemeindemitglied | Kai Blasberg |
| Gemeindemitglied | Dieter Joachim Jessel |
| Gemeindemitglied | Dr. Christine Kaufmann |
| Gemeindemitglied | Telsche Reichstein |
| Gemeindemitglied | Simone Vogelsang |
| Gemeindemitglied | Michael Hansen |
| Gemeindemitglied | Emma Feddersen |
| Gemeindemitglied | John Feddersen |

Außerdem sind anwesend:

Ines Jensen, Protokollführerin, Amt Nordsee-Treene

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 1. Sitzung am 29.06.2023
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Anfragen aus der Gemeindeversammlung
7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrages über die Erstellung eines gemeinsamen Ortsentwicklungskonzepts für die Gemeinden Fresendelf, Hude und Süderhöft
8. Beratung und Beschlussfassung über die Ausgliederung des Netzgeschäftes der Schleswig-Holstein Netz AG auf eine neue Tochtergesellschaft (Schleswig-Holstein Netz GmbH)
9. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hundesteuersatzung
10. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2024

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Tewes Vogelsang eröffnet die Sitzung der Gemeindeversammlung Süderhöft. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die neue Protokollführerin Ines Jensen, recht herzlich und stellt fest, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Gemeindeversammlung Süderhöft ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es werden **keine** Dringlichkeitsanträge gestellt.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Anträge liegen nicht vor. Alle Tagesordnungspunkte werden öffentlich abgehandelt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 1. Sitzung am 29.06.2023

Wortmeldungen liegen nicht vor. Die Niederschrift über die 1. Sitzung am 29.06.2023 wird einstimmig festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

- Kai Blasberg moniert die Ausführung der Glasfaserausbauarbeiten, auch auf seinem Grundstück. Die ausführende Firma habe die Baustellen und umliegenden Grundstücke nicht ordentlich hinterlassen. Simone Vogelsang und auch der Bürgermeister haben bereits mit der ausführenden Firma Stuhr Kontakt aufgenommen. Sobald die Wetterlage es zulässt, werden alle Schäden und Unannehmlichkeiten beseitigt. Aus Erfahrungswerten bringt die Firma nach Fertigstellung alles wieder in Ordnung.
- Herwig Feddersen erfragt, ob die Firma Torsten Maas mit einer Stumpenfräse die Stumpen der Weiden an der Treene entfernen kann. Dem wird einstimmig zugesprochen.
- Dieter Joachim Jessel erfragt, welche Möglichkeiten die Gemeinde hat, die Netzgesellschaft für den Glasfaserausbau in die Pflicht zu nehmen, die Schäden ordentlich zu beheben. Der Bürgermeister sichert zu, dass die Schäden protokollarisch aufgenommen werden, bei gutem Wetter abgearbeitet werden und er in einem Rundgang schaut, ob alles erledigt ist.

5. Bericht des Bürgermeisters

- **Ausbau Glasfaser:** der Ausbau ist im vollen Gange. Leider wurden weder Bürgermeister noch die Bürgerinnen und Bürger über den Beginn informiert, dass die Hausanschlüsse und Baggerarbeiten vollrichtet werden. Die Firma stand einfach vor der Tür. Der Bürgermeister hat zum Bauleiter Kontakt aufgenommen. Schäden werden im Frühjahr in Ordnung gebracht.
- **Feuerwehrfahrzeug:** das neue Fahrzeug ist bestellt. Die Lieferung erfolgt voraussichtlich schon in 2024. Die Grundstückssuche ist noch nicht abgeschlossen. Favorisiert ist die Hauptstraße, zu klären ist noch, ob da gebaut werden darf. Angebote für den Bau eines neuen Feuerwehrhauses plus Dorfgemeinschaftsraum werden eingeholt und verglichen.

2. Sitzung der Gemeindeversammlung der Gemeinde Süderhöft am 13.12.2023

- **Wappen der Gemeinde:** der Wappenentwurf von Emma Feddersen wurde dem archäologischen Amt in Kiel zur 1. Bewertung und Überprüfung vorgelegt. Emma erklärt das Ergebnis und die eventuellen Korrekturvorschläge. Das archäologische Amt empfiehlt das Wappen einfach zu gestalten, um einen höheren Wiedererkennungswert zu erlangen. Einstimmig einigt sich die Gemeindeversammlung das Wappen in der ursprünglichen Form beizubehalten. Es wäre höchstens über einen dezenten schwarzen Rahmen nachzudenken. Der Bürgermeister leitet weitere Schritte ein und klärt ebenso die Digitalisierung des Wappens.
- **Durchlass an der Treenebank:** bei Entfernung von Buschwerk ist festgestellt worden, dass der Durchlass erneuert werden muss. Ein 18 Meter neues Wellrohr ist verlegt worden.
- **Tagespflege Winnert:** die Kirchengemeinde Ostenfeld möchte die Trägerschaft nicht mehr inne haben. Ein neuer Träger wird gesucht. Interimsmäßig übernimmt die Kirchengemeinde Schwabstedt die Trägerschaft. Es wird nach einer Lösung gesucht, damit die Pflege- und Arbeitsabläufe wie bisher weitergehen können. Momentan ist Christian Rölcke aus Winnert der Geschäftsführer und Eva-Maria Kühl aus Ostenfeld seine Stellvertreterin.
- **Dorfstraße 3 Haus Chup:** Herr Jensen, vom Fachdienst Bauen des Kreises Nordfriesland, hat eine Ortsbegehung gemacht. Die Tür hinten muss wieder geschlossen werden. Wenn das Haus weiter verfällt, wird es zur Ruine deklariert und eventuell sogar abgerissen. Die Abrisskosten tragen die Erben oder das Land. Das Land könnte dann das Grundstück veräußern. Kaufangebote lagen vor. Frau Chup kümmert sich nicht. Fraglich ist, ob Interesse besteht, es weiter zu verfolgen. Alle einigen sich, noch einen Versuch, mit einem persönlichen Gespräch, zu starten.
- **Radweg K31, Schwabstedt, Hude, Süderhöft, Fresendelf:** es wurde eine Arbeitsgruppe (Rad AG) gegründet, um aus den ganzen offenen Baustellen die wichtigsten herauszufiltern. Die K31 steht weit oben auf der priorisierten Projektliste, da hier noch gar kein Radwegeausbau vorhanden ist.
- **Ernennungsurkunde:** Björn Reese erhält seine richtige Urkunde.

6. Anfragen aus der Gemeindeversammlung

Es werden keine Anfragen gestellt.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrages über die Erstellung eines gemeinsamen Ortsentwicklungskonzepts für die Gemeinden Fresendelf, Hude und Süderhöft

Nach kurzem Austausch beschließt die Gemeindeversammlung Süderhöft, bei 3 Enthaltungen, den Auftrag über die Erstellung eines gemeinsamen Ortsentwicklungskonzepts für die Gemeinden Fresendelf, Hude und Süderhöft zu vergeben. Im Januar wird der Bürgermeister eine Umfrage an alle verteilen, in der abgefragt wird, was einem in der Gemeinde fehlt und womit man zufrieden ist. Er bittet um Teilnahme.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Ausgliederung des Netzgeschäftes der Schleswig-Holstein Netz AG auf eine neue Tochtergesellschaft (Schleswig-Holstein Netz GmbH)

Simone Vogelsang verliest die Sitzungsvorlage.

Die Gemeinde hält eine Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG (SH Netz). Auf den Informationsveranstaltungen im September/Oktober 2023 wurde den Kommunen ein Maßnahmenpaket zur Umsetzung der Energiewende vorgestellt. Dies beinhaltet auch die Gründung der neuen „Schleswig-Holstein Netz GmbH“ als 100%ige Tochtergesellschaft der SH Netz zum 01.07.2024.

Vor dem Hintergrund des steigenden Finanzierungsbedarfs für die Umsetzung der Energiewende sowie der veränderten Zinsvorgaben der Bundesnetzagentur und der sich dadurch perspektivisch reduzierenden Ertragskraft des Netzgeschäftes soll eine langfristige Sicherstellung einer regulatorisch angemessenen und unternehmerisch flexiblen Aufstellung der SHNG erfolgen.

Dazu wird der Netzbetrieb der dazugehörigen Netze sowie die Mitarbeitenden in diese 100%ige Tochtergesellschaft ausgegliedert bzw. gehen dorthin über. Diese Gesellschaft übernimmt damit die Rolle des Netzbetreibers in Schleswig-Holstein, während die SH Netz zukünftig die Funktion einer Beteiligungsholding einnimmt.

Das Ergebnis der neuen Tochtergesellschaft soll mittels eines Ergebnisabführungsvertrages an die SH Netz abgeführt werden.

Die Stellung der kommunalen Anteilseigner der SH Netz wird durch die Ausgliederung nicht beeinträchtigt. Die vier kommunalen Vertreter im Aufsichtsrat der SH Netz sollen zukünftig auch einen Sitz im Aufsichtsrat der Tochtergesellschaft erhalten. Der bestehende Ergebnisabführungsvertrag zwischen SH Netz und HanseWerk wird von der Ausgliederung ebenfalls nicht beeinflusst. Es entsteht keine Nachschusspflicht für die Anteilseigner.

Die wirtschaftlichen Vorteile aus dieser Maßnahme übersteigen die administrativen Belastungen (z.B. ein zusätzlicher Jahresabschluss) erheblich.

Das Modell ist ein für Infrastrukturbetreiber übliches und anerkanntes Modell und wird auch bei anderen auch kommunalen Energienetzbetreibern angewendet.

Die Umsetzung bedarf der Zustimmung auf der Hauptversammlung der SH Netz AG am 10.04.2024.

Der Bürgermeister und Kai Blasberg erläutern noch mal im Detail.

Der Neugründung der Schleswig-Holstein Netz GmbH mittels Ausgliederung aus der Schleswig-Holstein Netz AG wird, bei 2 Enthaltungen, zugestimmt.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

9. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hundesteuersatzung

Der Entwurf der Neufassung der Hundesteuersatzung liegt allen vor. Für die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Süderhöft muss eine neue Satzung erlassen werden, denn diese verliert nach 20 Jahren ihre Gültigkeit.

Ein Bürger erkundigt sich, mit welcher Berechtigung Hunde besteuert werden.

Die Gemeindeversammlung beschließt, bei einer Enthaltung, den vorliegenden Entwurf der Neufassung der Hundesteuersatzung.

10. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2024

Der Bürgermeister verliest die Haushaltssatzung 2024. Einstimmig beschließt die Gemeindeversammlung Süderhöft die Haushaltssatzung 2024.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeister Vogel-sang für die rege Mitarbeit und schließt um 21:05 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister

Protokollführerin